

Antrag Nr. 14-F-08-0064

LiPi

Betreff:

Belastung der Stadt Wiesbaden mit Blindgängern aus dem zweiten Weltkrieg
Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 25.11.2014

Antragstext:

Im zweiten Weltkrieg wurden über deutschen Städten tausende Tonnen Bomben abgeworfen. Man geht davon aus, dass etwa 10-20% der Bomben, die damals abgeworfen wurden, Blindgänger sind, die noch heute explodieren könnten. In Berlin beispielsweise schätzt man die Zahl von Blindgängern, die noch heute im Boden liegen, auf etwa 3.000. Auch Wiesbaden wurde, wenn natürlich auch nicht in der Dichte wie viele andere deutsche Großstädte, mit Bomben der Alliierten belegt.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten, ob er davon Kenntnis hat, ob städtische oder stadteigene Grundstücke noch mit Blindgängern belastet sind, und falls ja, um welche Grundstücke es sich handelt.

Wiesbaden, 25.11.2014

gez. Hendrik Seipel-Rotter
Fraktionsvorsitzender

f.d.R. Bernd Fachinger
Fraktionsassistent